



FDP | 12.07.2017 - 13:45

Investitionen in Bildung sind unerlässlich



Quelle: Shutterstock

Die Schülerzahlen steigen, Engpässe bei Lehrkräften und Ausstattung bahnen sich an. Zu diesem Ergebnis kam eine [aktuelle Studie der Bertelsmann-Stiftung](#) [1]. FDP-Generalsekretärin Nicola Beer fordert eine bildungspolitische Offensive mit Investitionen in die Qualität der Schulen. "Bildung muss zu unserem 'Mondfahrtprojekt' werden", unterstreicht sie. "Deutschland sollte sich zum Ziel setzen, bei den Bildungsinvestitionen zu den führenden fünf OECD-Ländern zu zählen."

"Die steigenden Schülerzahlen zeigen, dass wir deutlich mehr in Bildung investieren müssen", verdeutlicht Beer. Ein unerlässliches Element sei dabei auch die Investition in die Aus- und Fortbildung von Lehrkräften. "Wir brauchen mehr Lehrkräfte, neue Schulen und echte digitale Bildung für mehr Schüler", erläutert sie.

Klar sei auch, dass Länder und Kommunen mit der Bewältigung dieser Aufgabe alleine finanziell überfordert wären, konstatiert die FDP-Generalsekretärin. Deshalb brauche es endlich "eine gesamtgesellschaftliche Anstrengung, um unsere Schüler mit weltbesten Bildung auszustatten", führt sie aus.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/investitionen-bildung-sind-unerlaesslich>

Links

[1] <https://www.tagesschau.de/inland/schueler-studie-101.html>